



JOBMOTOR 2028

Die Fachkräfteinitiative für Wertheim

4. Arbeitskreistreffen

23. Oktober 2025

Sitzungsaal

1



JOBMOTOR 2028
Die Fachkräfteinitiative für Wertheim

Agenda

- **Begrüßung und Einführung**
- **Impulsvortrag**
Thema: „Gewinnen und Begleiten ausländischer Auszubildender bei der WEETECH GmbH“
Referenten: Frau Isabell Staubitz, Head of Human Resources, Patrick Zwerger, Abteilungsleiter des Prüffeldes und Ausbildungsleiter, WEETECH GmbH
- **Vorstellung der Ergebnisse der Umfrage zur gemeinsamen Schaffung von Wohnraum für Fachkräfte**
Referentin: Ulrike Müller, Referat Wirtschaftsförderung, Standortmarketing, Stadtverwaltung Wertheim

Ein Gemeinschaftsprojekt von



BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



2

2

Agenda

- **Impulsvortrag „Rechtliche Stolpersteine bei gemeinschaftlichen Wohnraumprojekten von Unternehmen“**
Referentin: Judith Prokopp, Rechtsanwältin,
Kanzlei Reinhart Kober Großkinsky Braun Rechtsanwälte PartGmbH, Tauberbischofsheim, Wertheim
- **Diskussion über mögliche Umsetzung eines Projektes zur gemeinsamen Schaffung von Wohnraum für Fachkräfte**
- **Zusammenfassung und Ausblick**
Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse des Treffens
Sammeln von Vorschlägen für weitere Experten und Themen für zukünftige Arbeitskreistreffen
Terminierung des nächsten Treffens und der geplanten Themen

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



3

3

Agenda

- **Begrüßung und Einführung**
- **Impulsvortrag**
Thema: „Gewinnen und Begleiten ausländischer Auszubildender bei der WEETECH GmbH“
Referenten: Frau Isabell Staubitz, Head of Human Resources, Patrick Zwerger, Abteilungsleiter des Prüffeldes und Ausbildungsleiter, WEETECH GmbH

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



4

4

Agenda

- **Vorstellung der Ergebnisse der Umfrage zur gemeinsamen Schaffung von Wohnraum für Fachkräfte**
Referentin: Ulrike Müller, Referat Wirtschaftsförderung, Standortmarketing, Stadtverwaltung Wertheim

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



5

5

Wesentliche Ergebnisse der Umfrage zur gemeinsamen Schaffung von Wohnraum für Fachkräfte

- Ende August 2025 an 48 Personen aus 33 Unternehmen adressiert (online)
- insgesamt 14 Rückmeldungen erhalten

Umfrage Jobmotor 2028 - Schaffung von Wohnraum

Um eine tragfähige Wohnbauintiative mit Ihrer Unterstützung aufbauen zu können, ist es entscheidend, Ihren tatsächlichen Bedarf und Ihre realistische Bereitschaft zur Beteiligung möglichst frühzeitig strukturiert zu erfassen. Im Folgenden finden Sie die zentralen Fragestellungen, die zu bedenken sind und die wir Sie bitten möchten zu beantworten. Diese Befragung stellt lediglich eine **Interessen-/Bedarfshebung ohne Verpflichtung** dar. Vielen Dank!

Wenn Sie dieses Formular übermitteln, werden Ihre Details wie Name und E-Mail-Adresse nicht automatisch erfasst, es sei denn, Sie geben es selbst an.

* Erforderlich

Angaben zum Unternehmen

1. Name des Unternehmens *

Ihre Antwort eingeben

2. Ansprechpartner im Unternehmen zum Thema "Schaffung von Wohnraum" (inkl. Kontaktdaten: E-Mail und Telefonnummer) *

Ihre Antwort eingeben

Weiter Seite 1 von 6

Ein Gemeinschaftsprojekt von

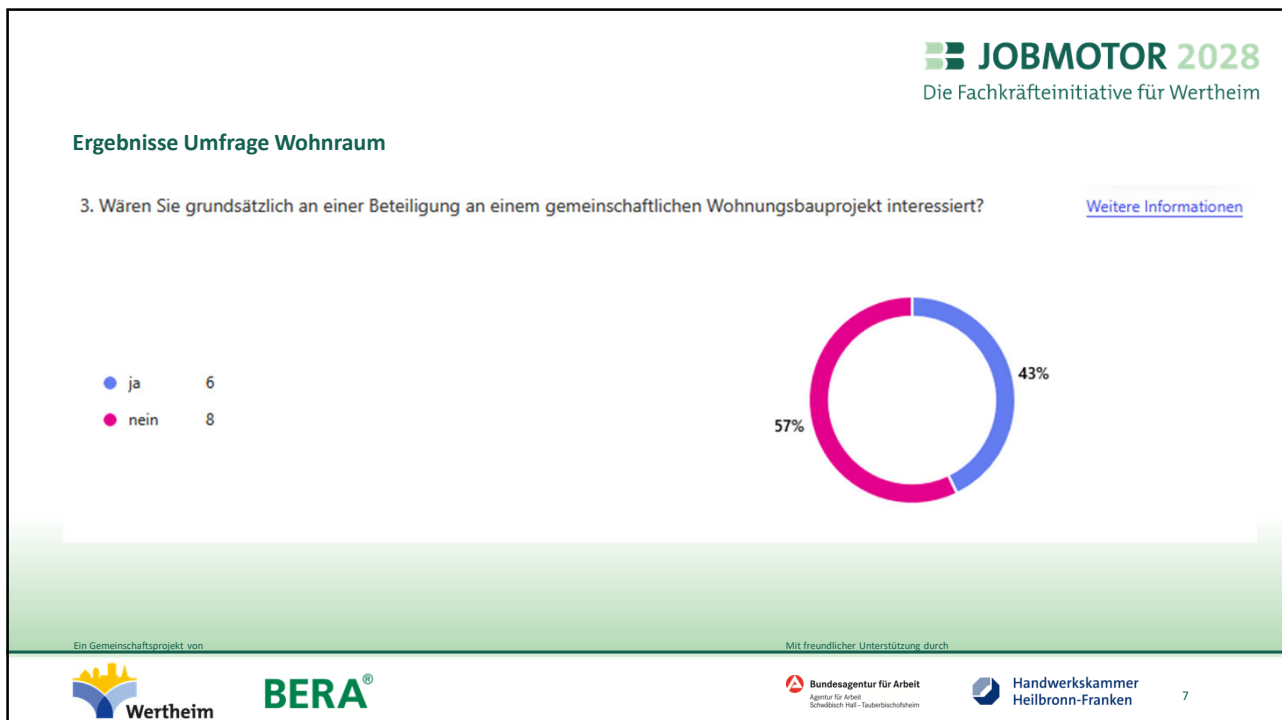

BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch

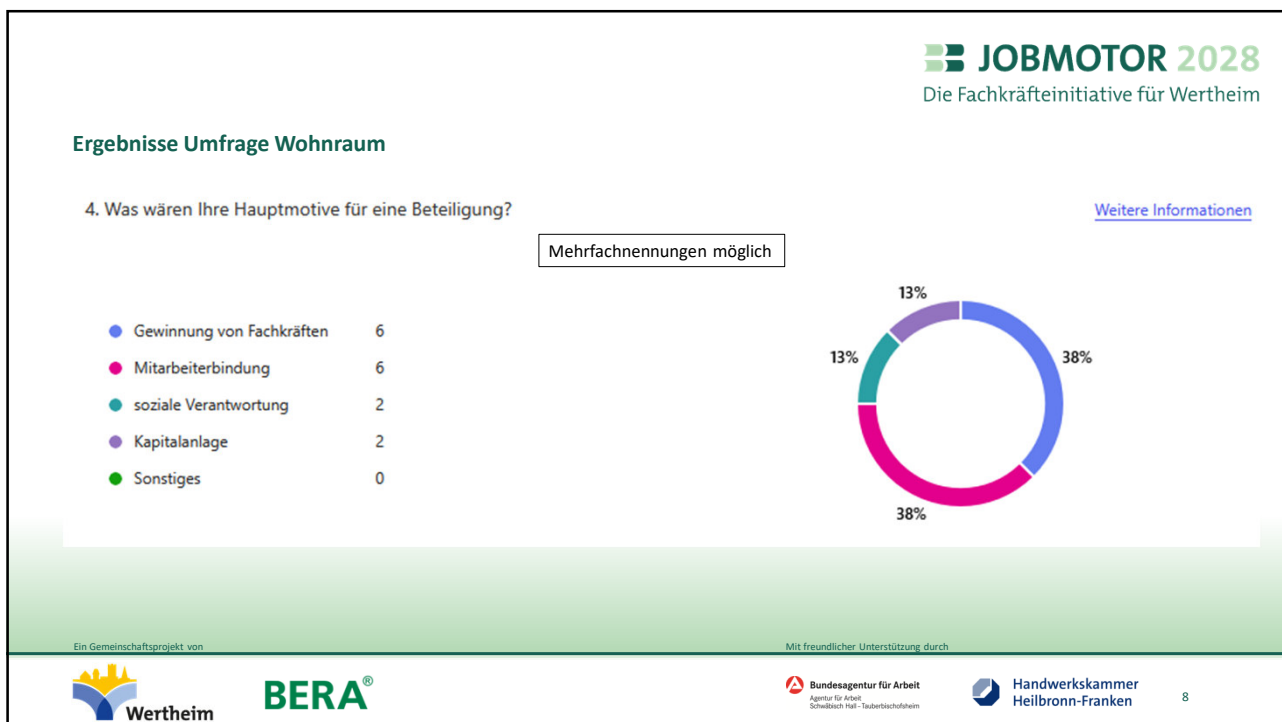


6

6



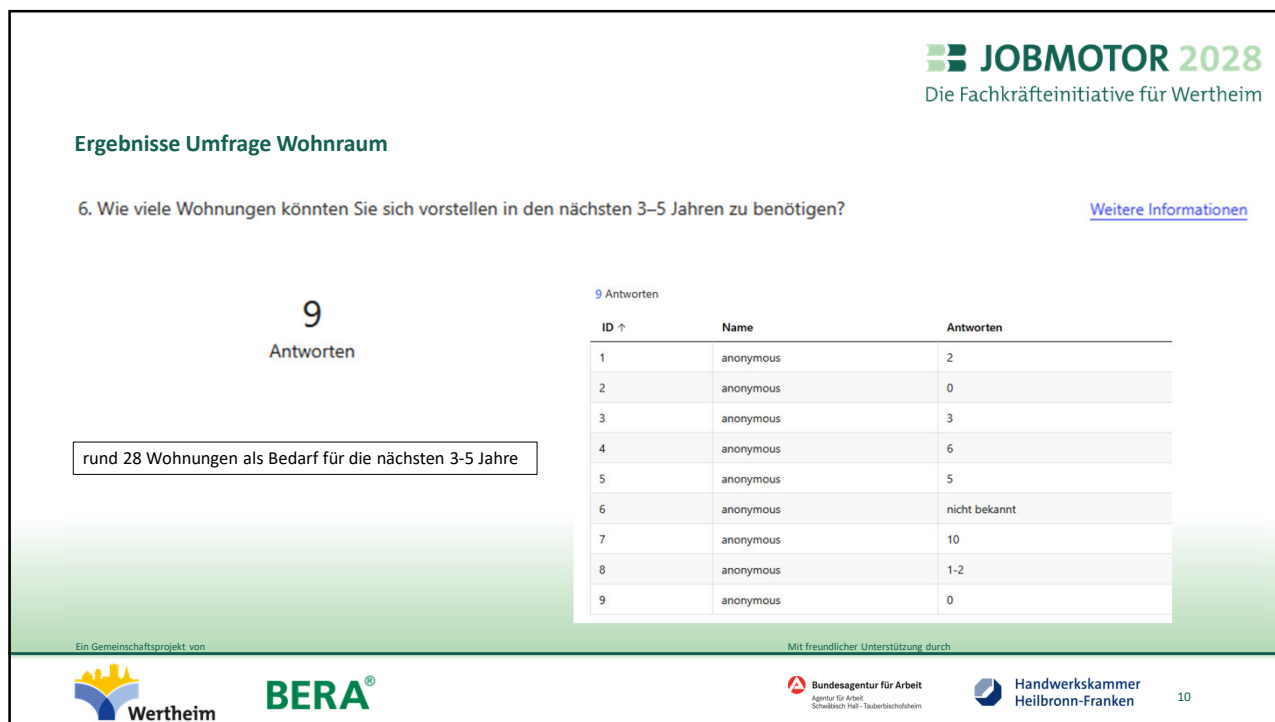
7



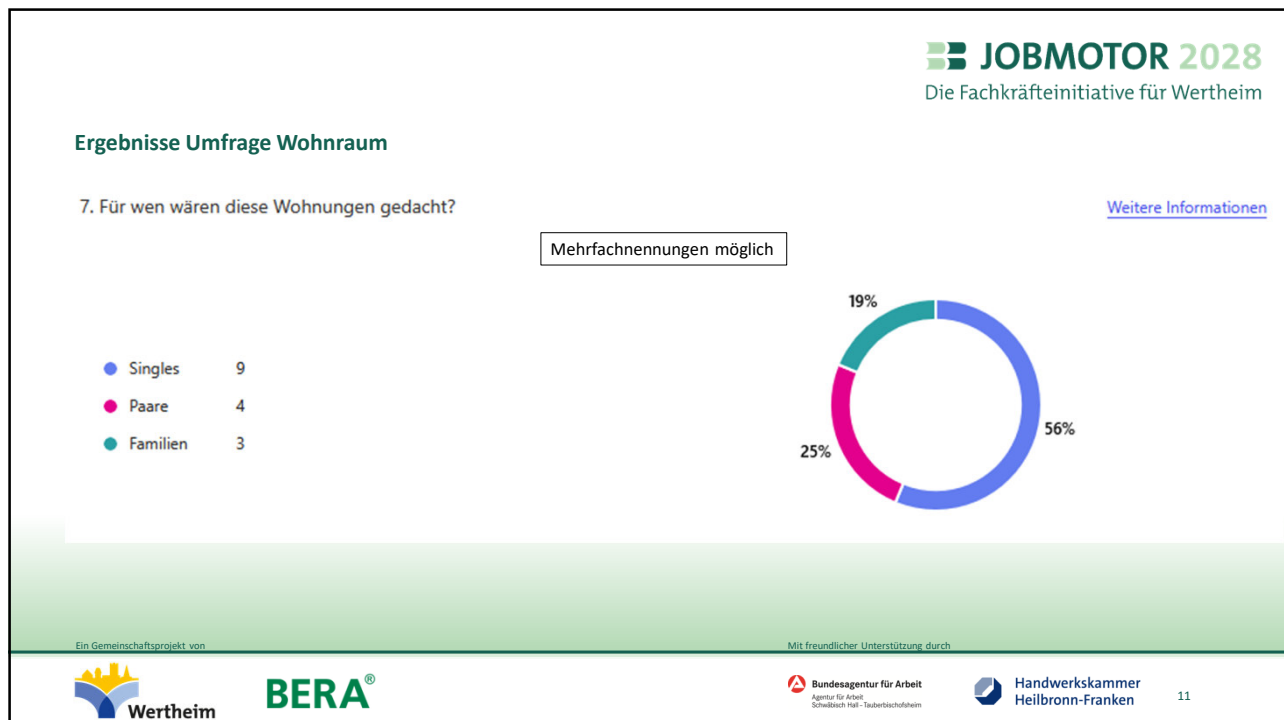
8



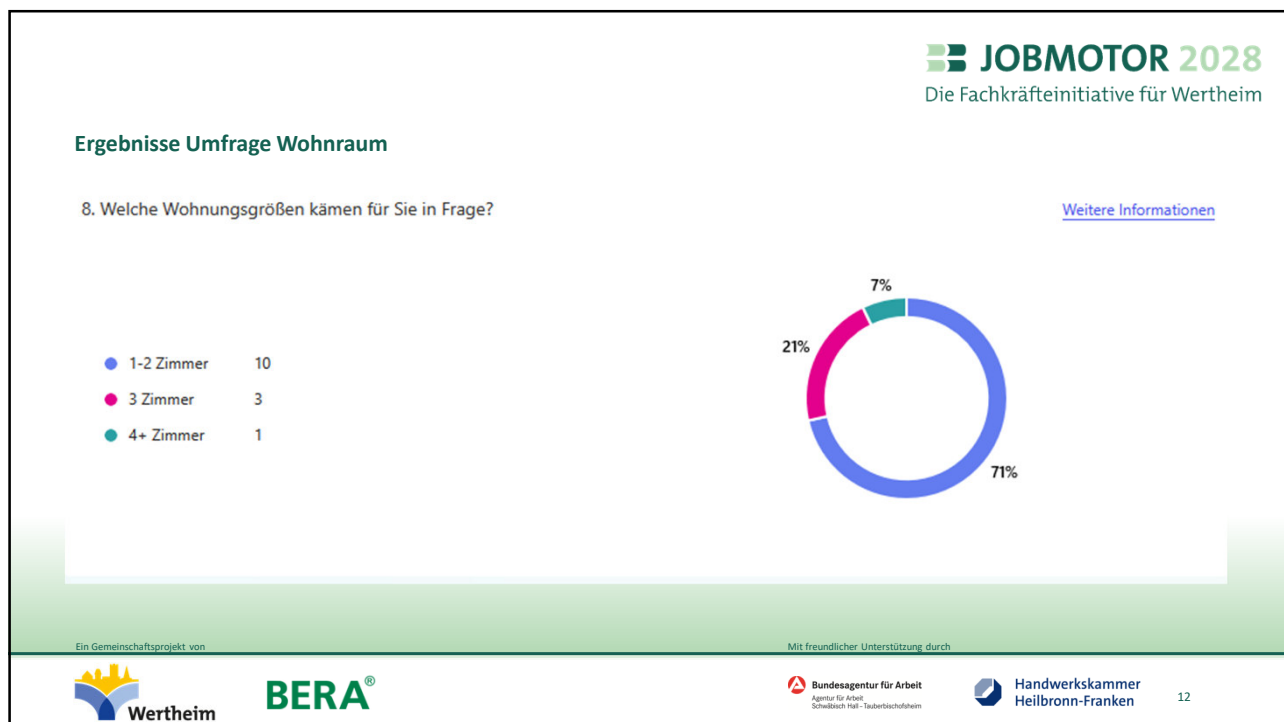
9



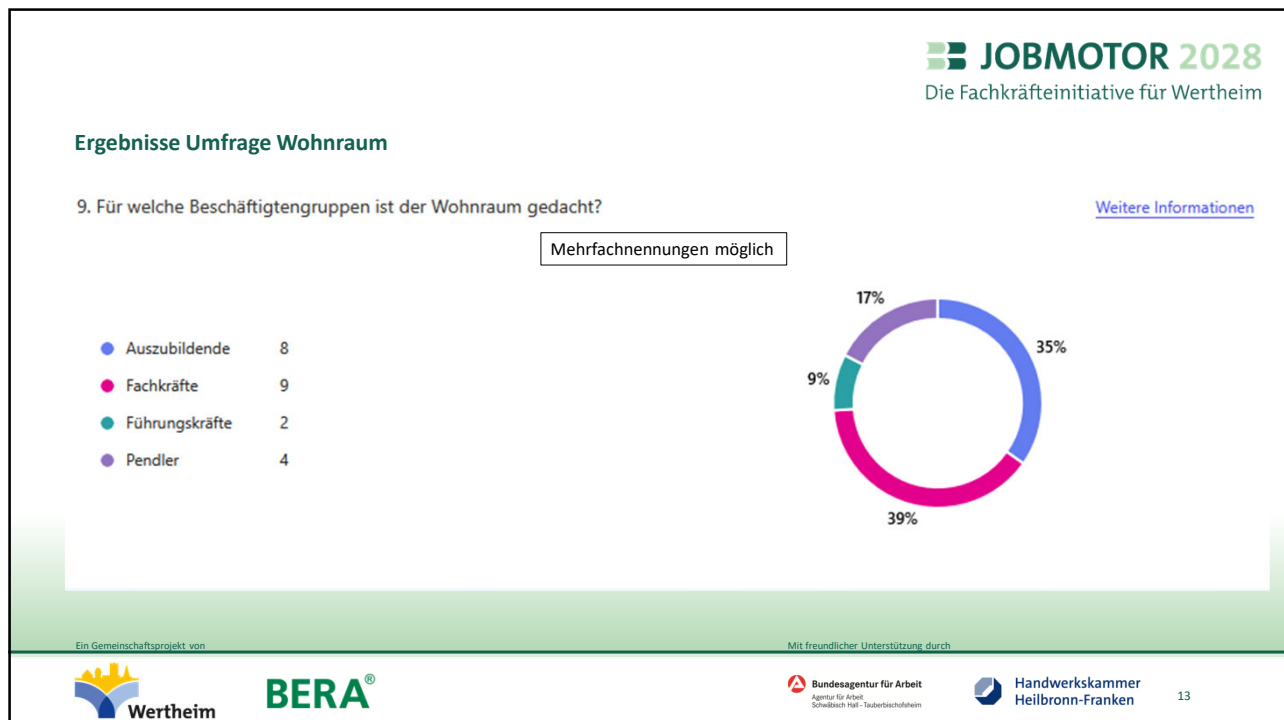
10



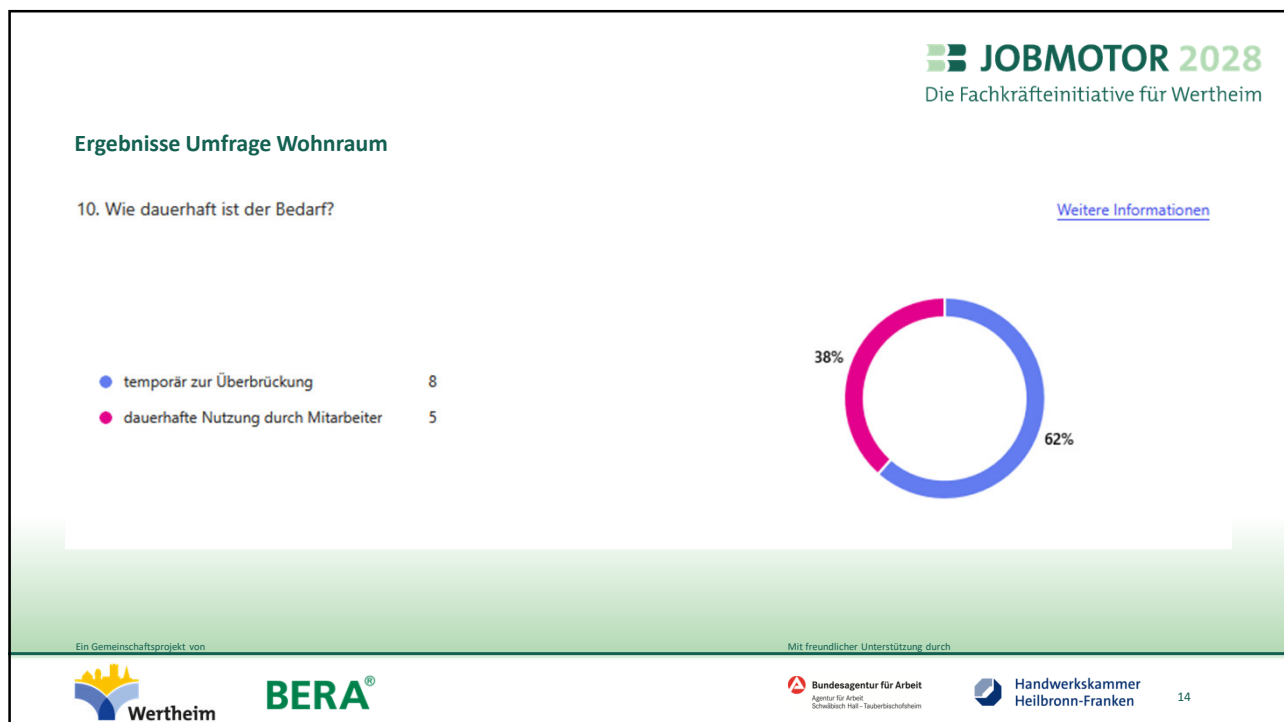
11



12



13



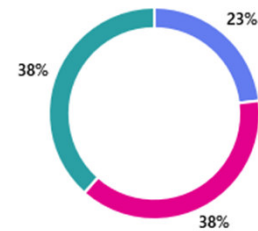
14

Ergebnisse Umfrage Wohnraum

11. Wenn ein gemeinsames Wohnraumprojekt zustande kommt, könnten Sie sich vorstellen, Wohnungen...

[Weitere Informationen](#)

- zu kaufen (als Kapitalanlage oder für Mitarbeitende) 3
- zu mieten (langfristig für Mitarbeitende, z. B. über Staff-Mietmodelle) und/oder 5
- sich an einem gemeinsamen Projekt zu beteiligen (z. B. über eine Projektgesellschaft) 5



Ein Gemeinschaftsprojekt von



BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



15

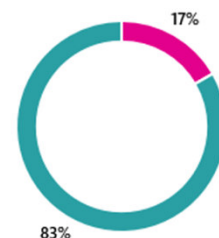
15

Ergebnisse Umfrage Wohnraum

12. Gibt es interne Vorgaben oder Budgets, die eine Beteiligung realistisch machen?

[Weitere Informationen](#)

- ja, bereits vorhanden 0
- nein, aber in Planung 2
- nein, auch zukünftig nicht geplant. 10



Ein Gemeinschaftsprojekt von



BERA®



16

16

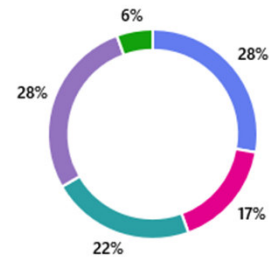
Ergebnisse Umfrage Wohnraum

13. Welche Finanzierungsformen wären für Sie denkbar?

[Weitere Informationen](#)

Mehrfachnennungen möglich

- Zwischenmiete/Belegungsrecht (Unternehmen mieten Wohnungen an und geben diese befristet a... 5
- Direktkauf (Unternehmen kaufen Wohnungen/Häuser und vermieten sie direkt an ihre Mitarbeitenden) 3
- Investition in ein gemeinsames Wohnprojekt (Mehrere Unternehmen finanzieren anteilig ein... 4
- Gemeinschaftsprojekt mit anderen Unternehmen (Mehrere Betriebe bilden bspw. eine... 5
- Sonstiges 1



Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



17

17

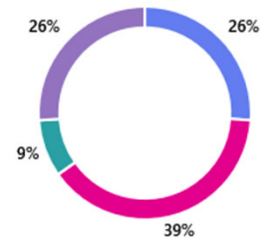
Ergebnisse Umfrage Wohnraum

14. Welche Standortfaktoren sind aus Ihrer Sicht besonders wichtig?

[Weitere Informationen](#)

Mehrfachnennungen möglich

- Nähe zum Betrieb 6
- Anbindung an ÖPNV 9
- Schulen/Kitas 2
- Einkaufsmöglichkeiten 6
- Sonstiges 0



Ein Gemeinschaftsprojekt von

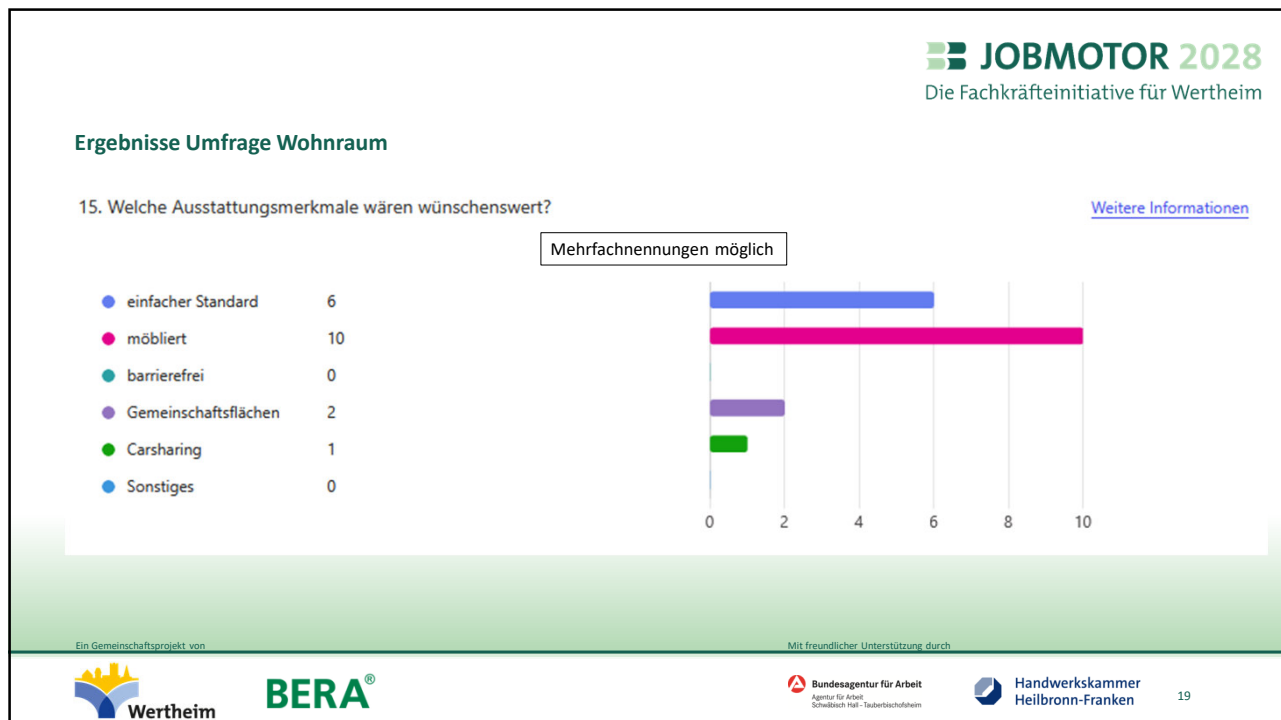

BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch

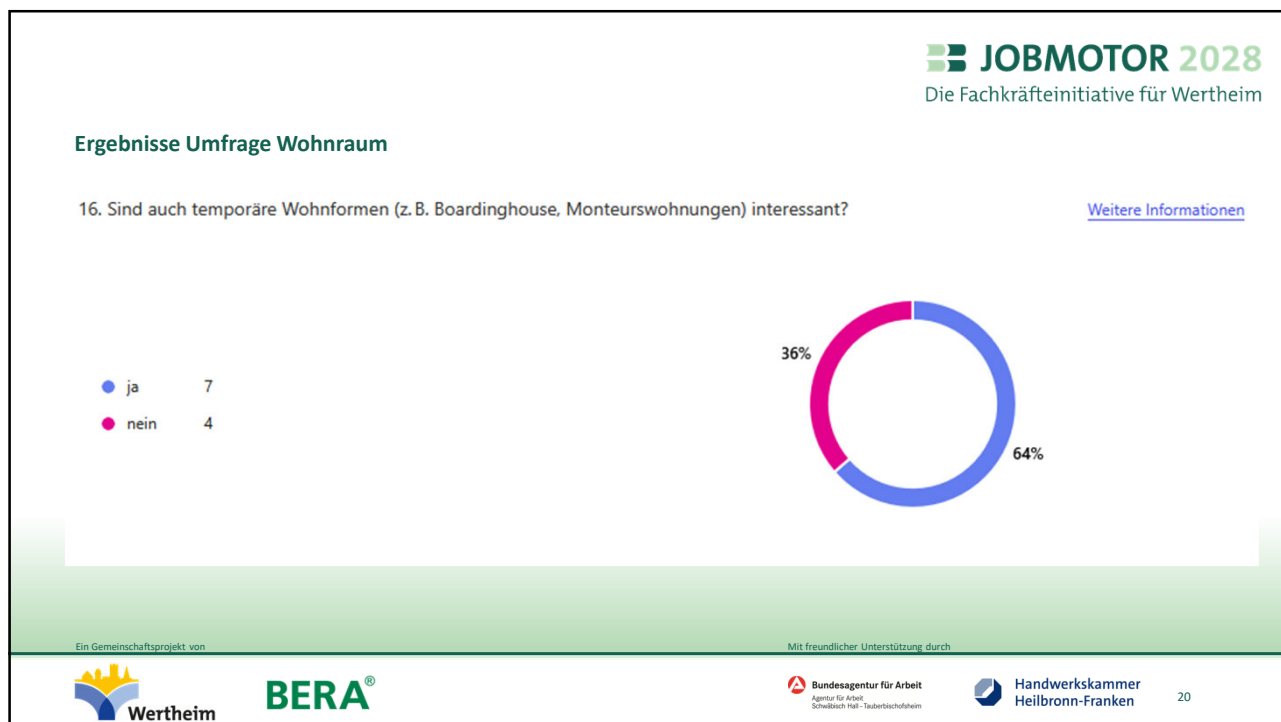


18

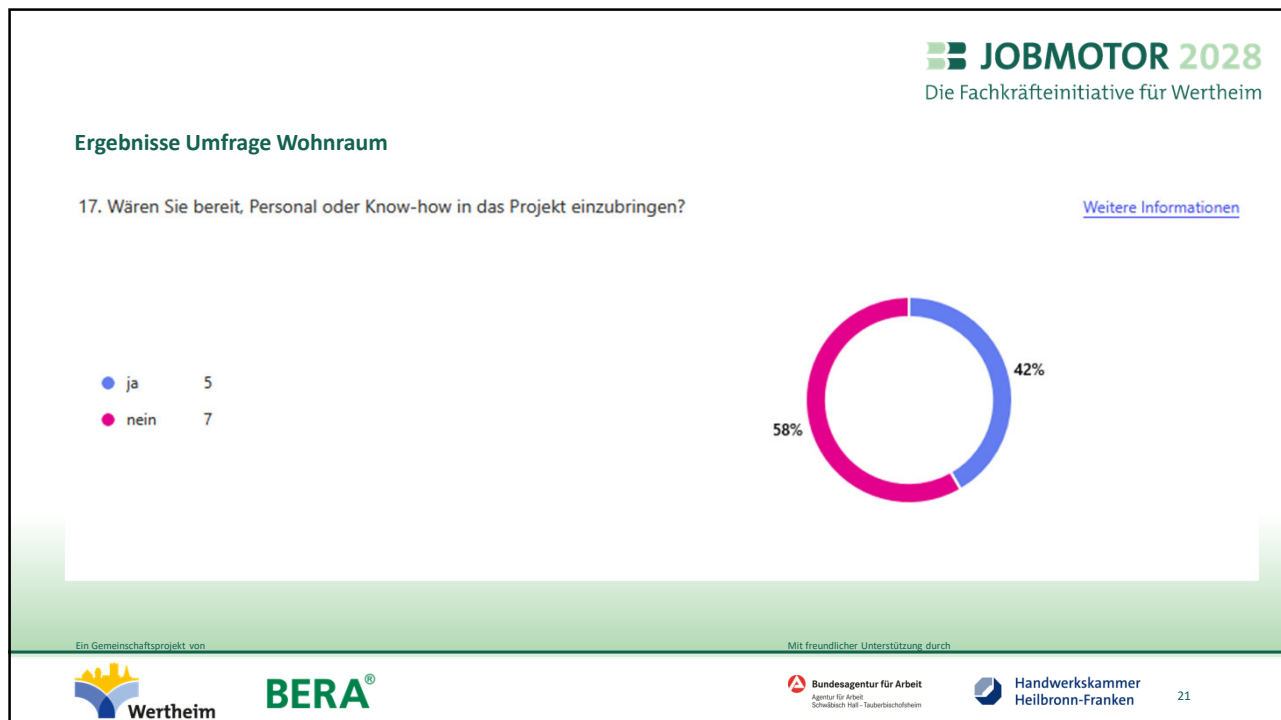
18



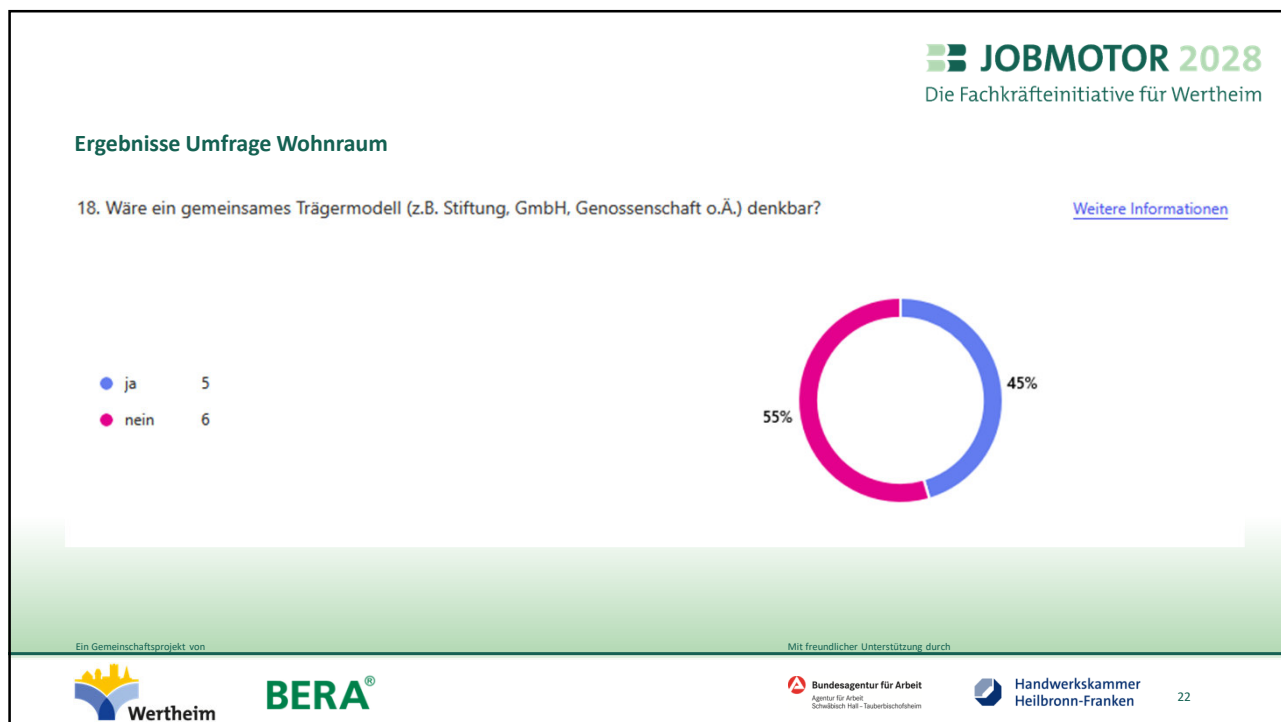
19



20



21



22

Ergebnisse Umfrage Wohnraum: Kurzzusammenfassung (I)

- Von 14 Unternehmen sind 6 Unternehmen grundsätzlich bereit, sich an einem gemeinschaftlichen Wohnraumprojekt zu beteiligen.
- Rund 28 Wohnungen wurden als Bedarf für die kommenden 3 bis 5 Jahre gemeldet.
- Der Bedarf richtet sich überwiegend an Auszubildende und Fachkräfte, primär für kleinere Wohneinheiten (10 Wohneinheiten á 1–2 Zimmer), für Singles (9 Nennungen) und Paare (4 Nennungen).
- Die Nutzung wäre vorrangig temporär zur Überbrückung (9 Nennungen), teils dauerhaft (5 Nennungen).
- Nachgefragt werden überwiegend Wohneinheiten mit einfachem Standard (6 Nennungen), gerne auch möbliert (10 Nennungen)

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



23

23

Ergebnisse Umfrage Wohnraum: Kurzzusammenfassung (II)

- Als bevorzugte Beteiligungsformen wurden angegeben:
 - Zwischenmiete / Belegungsrechte (5 Nennungen)
 - Investition in ein gemeinsames Projekt mit weiteren Partnern (4 Nennungen)
 - Kauf von Wohneinheiten zur Weitervermietung an Mitarbeitende (3 Nennungen)
- Besonders wichtig bei der Standortwahl: gute ÖPNV-Anbindung, Einkaufsmöglichkeiten und Nähe zum Betrieb.

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



24

24

Agenda

- **Impulsvortrag „Rechtliche Stolpersteine bei gemeinschaftlichen Wohnraumprojekten von Unternehmen“**
Referentin: Judith Prokopp, Rechtsanwältin,
Kanzlei Reinhart Kober Großkinsky Braun Rechtsanwälte PartGmbH, Tauberbischofsheim, Wertheim

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



25

25

Agenda

- **Diskussion über mögliche Umsetzung eines Projektes zur gemeinsamen Schaffung von Wohnraum für Fachkräfte und weiteres Vorgehen**

Ein Gemeinschaftsprojekt von


BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



26

26

Agenda

- **Zusammenfassung und Ausblick**

Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse des Treffens

Sammeln von Vorschlägen für weitere Experten und Themen für zukünftige Arbeitskreistreffen

Terminierung des nächsten Treffens und der geplanten Themen

Ein Gemeinschaftsprojekt von



BERA®

Mit freundlicher Unterstützung durch



27

27

 JOBMOTOR 2028

Die Fachkräfteinitiative für Wertheim

4. Arbeitskreistreffen

Vielen Dank für Ihre Beteiligung!

28